

# Meisenkasten selber bauen

## Das brauchst du:

- 20 Schrauben 3 x 35 oder 3 x 40 mit Senkkopf
- 2 Schraubhaken für die Verriegelung
- 2 Nägel zur Befestigung der Front
- 2 Ringschrauben 4 x 30 für die Aufhängung (optional)
- Lochsäge oder Kurvensägeblatt für das Einflugloch
- Stichsäge zum Zuschneiden der einzelnen Teile
- Lineal, Schleifpapier und Leinölfirnis
- Ein Brett mit 20 cm Breite und 1,8 cm Dicke, ca. 1,5 m lang

## Daraus sägst du:

- 2 Bretter 28 x 15 cm für die Seitenwände, an einer der langen Seiten auf 24 cm abschrägen
- 1 Brett 28,5 x 17 cm für die Rückwand, an einer der kurzen Seiten oben um ca. 15° abschrägen
- 1 Brett 25 x 13 cm für die Vorderseite
- 1 Brett 20 x 23 cm für das Dach
- 1 Brett 13 x 13 cm für den Boden
- 1 Leiste ca. 60 cm lang für die Aufhängeleiste (optional)

## ! HINWEIS:

Da Nistkästen sehr einheitlich aussehen, können lernfähige Nesträuber wie Marder, Katzen, Spechte oder Eichhörnchen gezielt die Nester finden. Du kannst ihnen den Zugang erschweren, indem du zusätzliche Sicherungen anbringst. Ein Blechbeschlag rund um das Einflugloch kann Spechten den Zugang erschweren. Ein Vorbau vor dem Einflugloch kann verhindern, dass Säugetiere mit ihren Pfoten bis zum Nest reichen können.

## So wird 's gemacht:

1. Alle Teile auf die benötigte Größe zuschneiden, alternativ alle Teile direkt im Baumarkt zuschneiden lassen.
2. Das optimale Einflugloch für Blaumeisen hat einen Durchmesser von 26-28mm. Für Kohlmeisen eine runde Öffnung mit 32mm Durchmesser aussägen.
3. Die Jungvögel brauchen eine Kletterhilfe, um herauszukommen. Dazu mit einem kräftigen Schraubendreher einige Kerben in das Holz unterhalb der Einflugöffnung schlagen.
4. In den Böden mehrere Löcher zur Entwässerung und Belüftung bohren.
5. Die Teile wie in der Anleitung nacheinander zusammensetzen und verschrauben.
6. Optional: Die beiden hinteren Schrauben im Dach durch Ringschrauben ersetzen. Damit lässt sich der Nistkasten ganz einfach an Haken aufhängen.

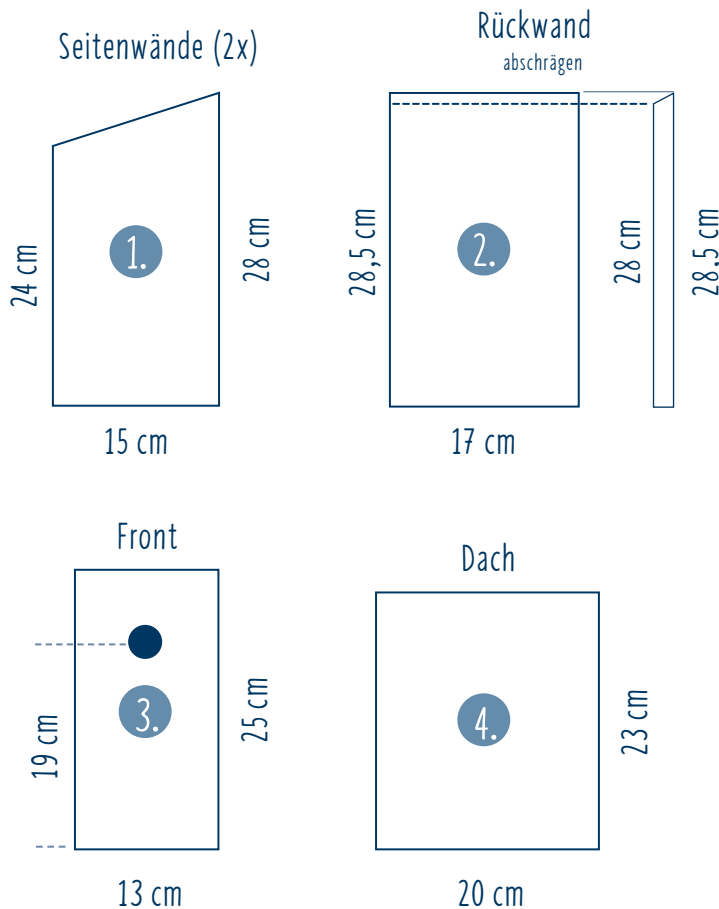
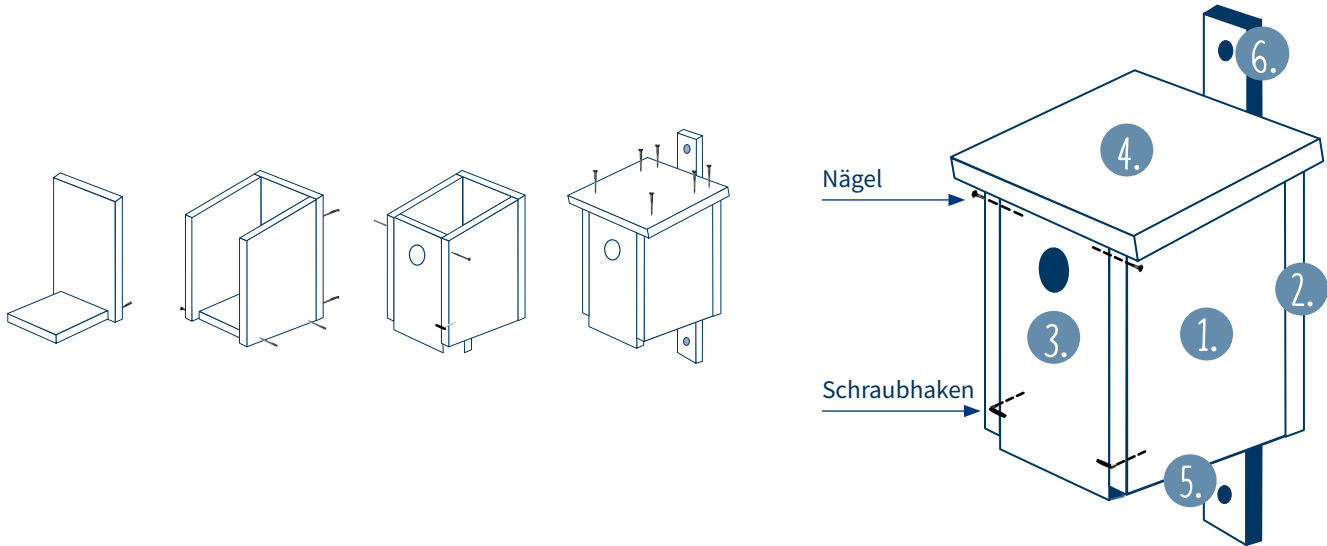


## TIPP

Im Baumarkt bekommt man meist nur die Holzarten Fichte, Tanne und Douglasie. Aber auch Lärche und Robinie sind geeignet. Sperrholz, Leimholz, Tischlerplatte und Spanplatten sind ungeeignet, da sie nicht wetterfest verleimt sind.



# Bauanleitung Meisenkasten



**! HINWEIS:**  
Alle Maße beziehen sich auf Holz mit einer Materialstärke von 1,8 cm. Wenn du mit dickerem oder dünnerem Material arbeitest, musst du einige Maße ändern.

